



**F**rau Helene Jaitner, geb. Treitl gibt im eigenen, sowie im Namen ihres Stiefsohnes Dr. Otto Jaitner, k. k. Landesgerichtsrat, allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Großvaters, Bruders, Schwagers, Schwiegersohnes und Onkels, des Herrn

## J. Dr. Julius Jaitner

Magistratsrat der Stadt Wien i. R., Ritter des kais. österr. Franz-Josef-Ordens

welcher Montag, den 3. Juli 1916, um  $\frac{1}{2}$  1 Uhr morgens, nach längerem schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 70. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Donnerstag, den 6. Juli 1916, um 4 Uhr nachmittags, in der Aufbahrungs - Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes feierlich eingeseget und sodann im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag, den 7. Juli 1916, um 8 Uhr früh, in der Pfarrkirche zu St. Elisabeth (IV. Bezirk, Karolinenplatz) gelesen werden.

Wien, den 3. Juli 1916.

Sammelingen

